

**Praktikumsbericht [C1]
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2019 / 2020**

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Spanien
Studienfach:	Psychologie
Heimathochschule:	Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	Psychologin
Arbeitssprache:	Spanisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 01.02.2020 bis 31.03.2020 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Residencia de tercera edad Fortuny/Albors
Straße/Postfach:	Carrer de Flora 5
Postleitzahl und Ort:	46010 Valencia
Land:	Spanien
Homepage:	https://www.fortuny-albors.org/index.php/residencia-fortuny/
E-Mail:	info@fortuny-albors.org

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Bereits bei meiner Ankunft in Valencia im August 2019 für mein Erasmus-Semester habe ich nach einer ehrenamtlichen Tätigkeit gesucht und diese in der Residencia Fortuny gefunden. Mir hat es in Spanien so gut gefallen, dass ich die leitende Psychologin gefragt habe, ob ich für ein zweimonatiges Praktikum bleiben und in der Residencia arbeiten dürfte.
------------------	---

Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Da ich die Verantwortlichen und die Einsatzstelle bereits kannte, musste ich keine Bewerbungsprozesse in diesem Sinne durchlaufen.
Wohnungssuche:	Die Wohngemeinschaft, in der ich für meine Zeit in Spanien gelebt habe, habe ich über die Website idealista gefunden und war mit meinen Erfahrungen sehr zufrieden.
Versicherung:	Bereits ab August 2019 hatte ich eine Auslandskrankenversicherung abgeschlossen, zu Beginn des Praktikums dann zusätzlich noch eine Haftpflicht- und Unfallversicherung für den betreffenden Zeitraum. Hierfür habe ich Online-Angebote verglichen.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Da sich Spanien ebenfalls in der EU befindet, habe ich meine SIM-Karte nicht gewechselt und konnte auch dort auf meine mobilen Daten zugreifen.
Bank/ Kontoeröffnung:	Ich bin bereits seit vielen Jahren im Besitz einer kostenlosen Kreditkarte der DB-Bank, die ich auch in Valencia genutzt habe.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	Die Residencia Fortuny habe ich damals über die Seite hacesfalta.org und dann über die Fundación Dasyc in Valencia gefunden, was ich nur weiterempfehlen kann. Für ein Psychologie-Praktikum in Spanien empfehle ich jedem Spanischkenntnisse auf mindestens B1-Niveau.

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Psychologisches Praktikum in einer Seniorenresidenz
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Anfangs war ich tatsächlich mit den Anforderungen der spanischen Sprache etwas überfordert, obwohl ich bereits zuvor ein Jahr im spanischsprachigen Ausland gelebt habe und schon seit einem halben Jahr in Valencia war. Senioren reden jedoch manchmal brüchig und benutzen gerade in Valencia viele Ausdrücke aus dem valenciano/catalan-Vokabular. Ich wurde jedoch immer sehr geduldig und liebevoll behandelt und habe mich im Team dort sehr wohl gefühlt. Auf jeden Fall konnte ich Erlerntes aus dem Bereich der Neuropsychologie und Demenz-Behandlung umsetzen, zudem Kenntnisse aus der Entwicklungspsychologie und der Sozialpsychologie und im Bereich Organisation

	und Arbeitsaufgaben von spanischen PsychologInnen. Meine Aufgabenbereiche waren vielfältig und ich durfte viel selbstständig arbeiten.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Jeden Morgen habe ich mich über den bevorstehenden Tag mit meiner Betreuerin abgesprochen und Ärzte, Pflegefachkräfte, Sozialarbeiter und das ganze Personal standen mir immer helfend zur Seite.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Schon vor Beginn des Praktikums hatte ich einen großen Freundeskreis durch meinen vorherigen Aufenthalt in Valencia. In Erasmusstädten und generell in Spanien findet man meiner Meinung nach sehr leicht Anschluss.
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Rückblickend kann ich sagen, dass das Praktikum mir immens geholfen hat, meine Spanischkenntnisse zu verbessern. Besonders im alltäglichen Sprachgebrauch und in spontanen Antworten habe ich mich deutlich gesteigert, mehr als in meinem Semester Erasmus. Das liegt wohl daran, dass ich während des Praktikums immer ausschließlich Spanisch gesprochen habe und viel mit Einheimischen zusammen war.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Insgesamt bin ich mehr als zufrieden, mich für das Praktikum entschieden zu haben. Sowohl im fachlichen Bereich, als auch im privaten habe ich viele neue Schlüsse für mich ziehen können und meine Erwartungen wurden erfüllt.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Meiner Meinung nach hatte mein Praktikum eine optimale Länge, jedoch konnte ich die letzten beiden Wochen Covid-19-bedingt kaum vor Ort arbeiten, was ich sehr schade fand. Für ein Praktikum im Ausland würde ich, wenn die Stelle vorher nicht bekannt ist, drei bis vier Monate als optimale Dauer sehen.
Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:	Wohnung/WG: ca. 270€ (geht aber auch viel teurer) Lebensmittel: ca. 150€ (Supermärkte in ähnlicher Preisklasse wie in D) Ausgehen/Freizeit: ca. 70€ (?) (deutlich billiger als in Deutschland)
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	GUTE Spanischkenntnisse in Praktika im sozialen Bereich Toleranz, Offenheit und Neugierde für andersartige Lösungswege, Strategien und Weltbilder mitbringen
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das	Ja und nein. Ich habe in den letzten beiden Jahren viel

<p>Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?</p>	<p>im Bereich Neuropsychologie/Demenz gearbeitet und Praktika gemacht und finde diesen Bereich sehr spannend, kann mir jedoch nur schwer vorstellen, später einmal dort zu arbeiten. Gerade die Funktion, die die Psychologen in der Residenz in Valencia erfüllt haben, gibt es so in deutschen Seniorenresidenzen selten.</p>
<p>Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?</p>	<p>Ich kann die Stelle auf jeden Fall weiterempfehlen, war jedoch die erste deutsche Praktikantin dort. Ich kann mir vorstellen, dass auch zukünftig PraktikantInnen kommen könnten, allerdings nur unter den in vorherigen Texten genannten Bedingungen.</p>
<p>hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges</p>	<p>Hacesfalta.org</p>

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?
Ja Nein